
Fiat E-Scudo als mobile Schnellladestation

Mit leerer Batterie liegengeblieben? Keine Ladesäule für das eigene Elektroauto im Wohnumfeld? Eine Lösung für derartige Probleme bietet E-GAP. Das italienische Start-up unterhält eine Flotte von Transportern, die als mobile Ladestationen in solchen und ähnlichen Notfällen Hilfe bringen. Fiat hat an das junge Unternehmen nun 60 E-Scudo geliefert, die mit einem nachgerüsteten Batteriepaket an Bord im On-Demand-Ladeservice eingesetzt werden. Kunden von E-GAP können den Dienst per Smartphone-App anfordern. Der Service ist in Deutschland aktuell in München verfügbar, außerdem in ausgewählten Städten in Italien (Rom, Mailand, Bologna, Turin, Verona, Brescia, Trient), Frankreich (Paris) und Spanien (Madrid). Eine Ausweitung auf zusätzliche europäische Städte ist geplant. (aum)

Bilder zum Artikel



Der Fiat E-Scudo ist als mobile Schnellladestation von E-GAP.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Der Fiat E-Scudo ist als mobile Schnellladestation von E-GAP.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis
